

STEINBERG BOTE

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Steinberg

Nr. 09/2022 vom 30.09.2022 · Web: www.gemeinde-steinberg.de · Mail: rathaus@gde-steinberg.de · Tel.: 037462-6710

Wir, die Oberbürgermeister, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der vogtländischen Städte und Gemeinden sowie der Landrat unterstützen den Appell der sächsischen Städte, Gemeinden und Landkreise zur Energiekrise vollumfänglich und schließen uns der folgenden Erklärung uneingeschränkt an:

DIE KOMMUNALEN SPITZENVERBÄNDE IN SACHSEN



SÄCHSISCHER LANDKREISTAG
SÄCHSISCHER STÄDTE- UND GEMEINDETAG



Appell der sächsischen Städte, Gemeinden und Landkreise zur Energiekrise

Wir sächsischen Bürgermeister, Oberbürgermeister und Landräte stehen in der Verantwortung für unsere Kommunen, unsere Einwohner und unsere ansässigen Unternehmen. Mit größter Sorge blicken wir auf die unsichere Versorgungslage und die enormen Preissteigerungen im Energiebereich sowie die allgemeine Inflation. Viele Privathaushalte mit kleinen und mittleren Einkommen sowie viele Unternehmen aller Branchen und Größen nähern sich einer existenzbedrohenden Situation. Weite Teile der Gesellschaft blicken in eine unsichere Zukunft. Angesichts der dramatischen Entwicklungen und in Sorge um den sozialen Frieden in unserem Land wenden wir uns mit dem folgenden Appell an die Bundespolitik und an die Landespolitik:

1. Der verbrecherische Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine ist Ursache millionenfachen Leids in der Ukraine, Ausgangspunkt einer bisher ungeahnten Energiekrise in Europa und einer Nahrungsmittelverknappung in Afrika und Asien. Vom ersten Tag des Überfalls standen die sächsischen Kommunen in beispielhafter Weise an der Seite der Ukraine und leisteten Hilfe und Unterstützung. Auch in schier aussichtslos erscheinenden Situationen sollte jedoch der Weg der Diplomatie nicht verlassen werden. Die Bundesrepublik muss sich für Verhandlungen zwischen der Ukraine und Russland einsetzen. Frieden in Europa muss stetiges Ziel deutscher Außenpolitik sein. Durch den Krieg ist mit langfristigen wirtschaftlichen und sozialen Schäden in ganz Europa zu rechnen, deren Ausmaße mit der Kriegsdauer zunehmen. Die Sanktionen müssen von dem Grundsatz getragen sein, dass deren negative Wirkung auf die Länder der westlichen Gemeinschaft geringer sein muss als die Wirkungen gegen Russland.
2. Es muss ein umfassendes Konzept auf Bundesebene zur Bewältigung der Krisensituation geschaffen werden, welches die Wirtschaft und Bevölkerung insgesamt im Blick hat. Die derzeit stattfindenden erratischen Aktionen zur Abfederung einzelner

Gruppen von Betroffenen können das eigentliche Problem nicht lösen, denn dies ist ein Gesamtgesellschaftliches. Ein Herausgreifen einzelner Gruppen von Betroffenen zieht unweigerlich weitere Ungerechtigkeiten nach sich.

Stattdessen sollten staatliche Maßnahmen dort ansetzen, wo das Problem entsteht und effektiv beseitigt werden kann (z. B. bei Marktmechanismen oder bei den Gasimporteuren).

3. Wir teilen das Unverständnis der Bevölkerung darüber, dass einerseits von Bürgern und Wirtschaft ein hoher, teilweise existenzgefährdender Preis abverlangt wird und gleichzeitig von der Politik nicht alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden, das Angebot an Energie zu erhöhen. Alle Energieträger müssen herangezogen werden, um diese tiefe Krise zu bewältigen. Dazu zählt, so lange es technisch möglich ist, bestehende Kraftwerkskapazitäten in den Bereichen Kernkraft und Kohle beizubehalten.

Wir fordern eine verbindliche Aussage zur Laufzeit der Kohlekraftwerke im Freistaat Sachsen, um der durch den Koalitionsvertrag auf Bundesebene entstandenen Verunsicherung entgegenzuwirken. Es muss an den Vereinbarungen des Kohlekompromisses festgehalten werden.

Der Ausbau der erneuerbaren Energien im Bereich der Strom- und Wärmeerzeugung ist zu beschleunigen. Insbesondere sind die Möglichkeiten für die Bereitstellung von Wärme aus den Sektoren der Solarthermie, der Biogasverwertung, der Geothermie und der industriellen Abwärme verstärkt zu nutzen.

4. Energie muss bezahlbar bleiben. Deshalb fordern wir für einen absehbaren Zeitraum eine Gas- und Strompreisobergrenze für alle Verbrauchergruppen. Diese würde für eine Beruhigung des Marktes sorgen, die Kostensteigerungen für Bürger und Wirtschaft auf ein erträgliches Maß dämpfen und gleich-

zeitig ungerechtfertigte Gewinnsprünge u. a. durch die Entkopplung von Gas- und Strompreisen (Effekt der Merit-Order) begrenzen.

Staatliche Abgaben auf Strom sowie Benzin und Diesel sind auf das europäische Minimum abzusenken.

5. Notwendig ist ein Konzept zur Unterstützung und Entlastung der Wirtschaft, einschließlich der kommunalen Unternehmen und Stadtwerke. Es müssen die notwendigen Instrumente vorgehalten werden, um kurzzeitige wirtschaftliche Verwerfungen überbrücken zu können. Änderungen am Insolvenzrecht wie z. B. ein Insolvenzmoratorium und staatliche Bürgschaften auch für kommunale Unternehmen sind hier geeignete Mittel.
6. Wir verstehen all diejenigen, die um die Zukunft ihrer Familien, ihrer Unternehmen und unserer Gesellschaft sorgen. Von Bund und Land erwarten wir eine transparente Kommunikation zur aktuellen Lage und den kurz- und mittelfristigen Entwicklungen. Die Menschen müssen offen darauf eingestellt werden, was sie erwartet und mit welcher Hilfe sie vom Staat rechnen können.
7. Wir Kommunen sind uns unserer Verantwortung bewusst, auch in dieser schwierigen und allseits belastenden Situation den gesellschaftlichen Zusammenhalt und das Funktionieren des Gemeinwesens vor Ort zu organisieren. Dieser Verantwortung wollen und werden wir uns stellen. Um dies jedoch kraftvoll leisten zu können bedarf es einer flankierenden Anpassung des landesrechtlichen Handlungsrahmens sowie angesichts der drohenden massiven kommunalen Zusatzbelastungen (Energie- und Sozialkosten sowie massive Steuerausfälle) einer finanziellen Unterstützung.
8. Auf Landesebene ist ebenfalls ein Krisenbewältigungskonzept erforderlich, das mit den beiden kommunalen Landesverbänden abzustimmen ist. Dieses Konzept muss sich u. a. mit möglichen Versorgungsausfällen bei Gas und Strom, mit der Erhaltung kritischer Infrastruktur und mit dem Schutz vulnerabler Gruppen beschäftigen. Erforderlich ist ferner die Koordination durch die oberste Katastrophenschutzbehörde.

Aus dem Rathaus

Sitzung des Gemeinderates vom 08.09.2022

(Beschlüsse werden in gekürzter Form veröffentlicht)

Beschluss 2022/049:

Der Gemeinderat beschließt eine Vereinbarung über die private Dienstfahrzeugnutzung mit dem Bürgermeister abzuschließen.

Beschluss 2022/053:

Der Gemeinderat der Gemeinde Steinberg beschließt die Vergabe der Oberflächenbehandlungsarbeiten an Gemeindestraßen in allen Ortsteilen an die Fa. bausion Straßenbau-Produkte GmbH, Landsberg. Es wird sich vorbehalten, auch nur Teilabschnitte zu beauftragen.

Beschluss 2022/046:

Der Gemeinderat beschließt bei den Jahresabschlüssen der Haushaltsjahre bis einschließlich 2020 auf die Bestandteile gemäß § 88 Abs. 2 Satz 2 sowie Absatz 3 und 4 zu verzichten.

Beschluss 2022/047:

Der Gemeinderat beschließt die Erleichterungen nach § 63 Abs. 9 SächsKomHVO für die Jahre 2016 bis 2020, in dem unter Sach- und Rechtslage vorgeschlagenen Umfang, in Anspruch zu nehmen. Ab dem Jahresabschluss 2021 sind nach derzeitiger Rechtslage die Regelungen des Haushaltsrechts wieder vollumfassend anzuwenden.

Beschluss 2022/052:

Der Gemeinderat beschließt die überplanmäßigen Ausgaben für die Umlagen laut Sächsischem Finanzausgleichsgesetz in Höhe von 1.178.824,99 €. Die zusätzlichen Mittel werden im Budget 300 der Haushaltsstelle 61.10.01.03.4272 zur Verfügung gestellt.

Beschluss 2022/050:

Der Gemeinderat beschließt, eine Spende anzunehmen und stimmt dem vorgegebenen Verwendungszweck zu.

Beschluss 2022/054:

Der Gemeinderat stimmt der Teilnahme am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ zu.

Nächste Ausgabe Steinberg-Bote

Redaktionsschluss: **14.10.2022**
in der Gemeinde Steinberg
Bitte beachten!

Erscheinungstag: **28.10.2022**

Redaktionsschluss	Erscheinungstag
14.10.2022	28.10.2022
11.11.2022	25.11.2022
09.12.2022	23.12.2022
	Weihnachtsausgabe



Änderungen vorbehalten. Bitte schicken Sie Ihre Beiträge unter Einhaltung der jeweils o. g. Redaktionsschlussstermine an E-Mail: rathaus@gde-steinberg.de, Betreff: „Artikel für Steinbergbote“, für Rückfragen melden Sie sich bitte unter Tel.: 037462/67111 bei Frau Strobel.

Sprechzeiten Schiedsstelle

Kontaktdaten:

Schiedsstelle der Gemeinde Steinberg
in der Seniorenbegegnungsstätte Rothenkirchen
Am Rathaus 1, 08237 Steinberg

Sprechzeiten:

jeden 1. Donnerstag im Monat von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr sowie nach telefonischer Terminvereinbarung unter 037462/5127
E-Mail-Kontakt: seyfert.co@t-online.de

Sonderöffnungszeiten Meldestelle

Jeweils immer geöffnet am **ERSTEN Samstag im Monat** in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr.

Okt.	2022	=>	08.10.2022
Nov.	2022	=>	05.11.2022



Stellenausschreibung

Die Gemeinde Steinberg hat

ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als Sachbearbeiter/Sachbearbeiterin (Kassenverwaltung)

als Schwangerschafts- und Elternzeitvertretung zu besetzen. Eine anschließende Weiterbeschäftigung wird angestrebt.

Die Stelle beschreibt sich wie folgt:

Arbeitsbereich ist die Gemeinde Steinberg. Gefordert sind alle Aufgaben, die in der Verwaltung anfallen, insbesondere die Gemeindekasse gem. § 1 SächsKomKBVO i.V.m. § 86 SächsGemO:

- Abwicklung aller Kassengeschäfte, insbesondere Verwaltung der Finanzmittel, Abwicklung des Zahlungsverkehrs und der Buchführung
- regelmäßige Abstimmungen der offenen Posten und Sachkonten
- Erstellung von Tagesabschlüssen und Statistiken
- Mahnung und Vollstreckung öffentlicher und privater Forderungen
- Liquiditätsplanung und -sicherung
- Anlegen von Fest- und Termingeldern
- Stundung, Niederschlagung, Erlass einschließlich der Vorbereitung der entsprechenden Entscheidungsvorlagen
- Abwicklung von Bürgschaften und Mietkautionen
- Mitwirkung bei der Erstellung der Jahresabschlüsse
- Unterstützung bei der Umsetzung steuerrechtlicher Anforderungen (§ 2b UStG)
- Inventarisierung des beweglichen Anlagevermögens und Vorbereitung von Inventuren sowie Zuarbeiten für die Anlagebuchführung.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 35,5 Wochenstunden und wird bedarfsabhängig angepasst. Eine gründliche Einarbeitung wird zugesichert.

Sie

- haben einen erfolgreichen Abschluss als Verwaltungsfachangestellter oder eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung mit Erfahrungen im Finanz- und Rechnungswesen?
- haben idealerweise fundierte Kenntnisse mit DATEV und/oder Berufserfahrung im kommunalen Finanz- und Rechnungswesen?
- handeln praxisorientiert?
- sind belastbar, verantwortungsbewusst, motiviert, teamfähig und leistungswillig?
- sind flexibel, auch um auf unterschiedliche dienstliche Anforderungen schnell zu reagieren?

- verfügen über umfassende Kenntnisse der einschlägigen Gesetze und Vorschriften sowie gute PC-Anwenderkenntnisse?
- sind bereit, sich nach Bedarf fort- und weiterzubilden und sich ggf. noch fehlende Kenntnisse kurzfristig anzueignen?

Wir bieten Ihnen:

- ein sicheres Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst,
- Entlohnung, Urlaub und Altersvorsorgezulage nach den Bestimmungen des TVöD,
- alle Vorteile einer kleinen Kommune/Verwaltung,
- ein gutes und kollegiales Arbeitsklima.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Ausbildungs- und Berufsweg, Lichtbild, Zeugnissen und Beurteilungen bitte bis zum 14.10.2022 an die

Gemeindeverwaltung Steinberg,
Herrn Bürgermeister Gruner
Am Bahnhof 3, 08237 Steinberg
Tel: 037462/6710;
Mail: andreas.gruner@gde-steinberg.de

Hinweise:

Schwerbehinderte und Gleichgestellte nach SGB IX werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis über das Vorliegen einer Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung ist bitte in Kopie beizufügen. Zur besseren Lesbarkeit von Personenbezeichnungen & personenbezogenen Wörtern wird im Zweifel die männliche Form genutzt. Diese Begriffe gelten für alle Geschlechter. Es werden keine Eingangsbestätigungen versandt. Bitte beachten Sie, dass die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgeschickt werden. Reichen Sie daher bitte keine Originale ein. Sollten Sie eine Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Kosten aus der Bewerbung und des Vorstellungsgesprächs, insbesondere Reisekosten, werden nicht erstattet. Mit der Einsendung Ihrer Bewerbungsunterlagen willigen Sie ein, dass wir Ihre Daten für die Dauer des Bewerbungsverfahrens speichern.

Öffnungszeiten für die Soziale Beratungsstelle Steinberg

Die Anlaufstelle für soziale Anliegen der Bürger in der Seniorenbegegnungsstätte, Am Rathaus 1 OT Rothenkirchen hat **jeden letzten Donnerstag im Monat von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr** geöffnet. Zu erreichen ist die Beratungsstelle während der Öffnungszeiten unter Tel. 03 74 62 – 34 38.

Außerhalb dieser Zeit und in dringenden Fällen haben Sie die Möglichkeit, Ihr Anliegen unter Tel. 03 74 62 – 6 71 11 vorzubringen bzw. einen Termin zu vereinbaren. Auch die Kolleginnen im Rathaus Zimmer 16 stehen für soziale Anliegen weiterhin gerne zur Verfügung.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Steinberg, Am Bahnhof 3, 08237 Steinberg

Telefon: 037462/6710 · Fax 037462/67140 · E-Mail: rathaus@gde-steinberg.de

Hinweise zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unter www.gemeinde-steinberg.de

Gestaltung, Druck und Verlag: PCC - Printhouse Colour Concept GmbH · Dorfstr. 6 · 08539 Rosenbach/V. OT Fasendorf
Telefon 03 74 31 / 24 37 88 · Fax 03 74 31 / 24 37 90 · E-Mail: helko.grimm@pccweb.de · Bildquellen/Grafiken: designed by freepik, pixabay

Anzeigenschaltung unter: Telefon 03 74 31 / 24 37 88 · E-Mail: print@pccweb.de, Ansprechpartnerin: Doreen Karl

Beilagen sind ausschließlich in der Verantwortung des Verlags und werden nicht durch die Gemeinde Steinberg beigelegt.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Andreas Gruner; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil: Nadine Strobelt und Doreen Karl

Erscheinungsfolge: monatlich

Bezugsmöglichkeit: kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinde Steinberg sowie Abholung im Rathaus

Unseren Jüngsten ein Herzliches Willkommen



Ein besonders schöner Termin fand endlich wieder am 14.09.2022 im Rathaus statt. Wir konnten 4 junge Steinberger begrüßen: (Von links): Mathilda Pauline Land, Henry Mittelstädt, Anni Dressel und Joleen Casey Balla

Nicht mit abgebildet ist Heidi Kanzler.

Unsere Jüngsten wurden von unserem Bürgermeister Andreas Gruner und Frau Rockstroh vom Jugendamt herzlich willkommen heißen und bekamen ihre Begrüßungsgeschenke überreicht. Wir freuen uns sehr über den Steinberger Nachwuchs. Die Gemeinde wünscht ihren Jüngsten und natürlich auch ihren Eltern und Familien von Herzen einen guten gemeinsamen Start!

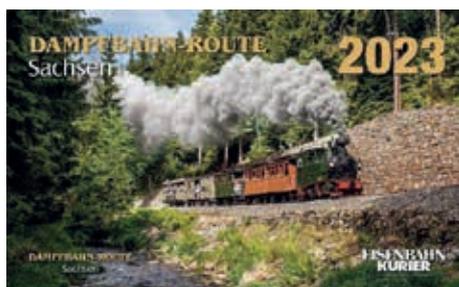
Revierförsterin im Forstbezirk Plauen Staatsbetrieb Sachsenforst

Revierleiterin Forstrevier Rodewisch Emilie Merkel
(auch zuständig für die Gemeinde Steinberg)
Telefon: 01743379609

STAATSBETRIEB SACHSENFORST
Forstbezirk Plauen
Europaratstraße 11 | 08527 Plauen
emilie.merkel@smul.sachsen.de | www.sachsenforst.de

Kalender DAMPFBahn - ROUTE Sachsen 2023

Auch im nächsten Jahr gibt es für Eisenbahn-Fans den beliebten Wandkalender mit großartigen Motiven. Es werden herrliche Landschaften, faszinierende Fahrzeuge, Brücken und nostalgische Technik entlang der „Dampfbahn-Route-Sachsen“ gezeigt.



In bewährter Weise wurde der Kalender im Großformat 49 x 34 cm mit zwei Eisenbahnmotiven pro Monat erstellt. Weitere Infos gibt es unter: www.dampf-bahn-route.de

Der Wandkalender ist ab sofort kostengünstig in der Kasse der Gemeindeverwaltung Steinberg für 15,00 €/Stück erhältlich.

BEKANNTMACHUNG - MIETANGEBOTE

Die Gemeindeverwaltung Steinberg bietet nachfolgende Wohnungen zur Vermietung an:

OT Rothenkirchen, Wohnanlage Waldsiedlung 1
2-Raum Wohnung, 1. OG rechts bzw. 2. OG li., Kellerraum und Tiefgaragenstellplatz in einer Größe von 37,76 m²
(Kaltmiete: 151,00 € sowie 20,45 € Tiefgarage zuzügl. Nebenkosten)

OT Rothenkirchen, Wohnanlage Waldsiedlung 3
2-Raum Wohnung, EG rechts, Kellerraum und Tiefgaragenstellplatz in einer Größe von 37,76 m²
(Kaltmiete: 151,00 € sowie 20,45 € Tiefgarage zuzügl. Nebenkosten)

Diese Wohnungen sind sofort verfügbar.
Mietbeginn jeweils zum Monatsersten möglich.

OT Rothenkirchen, Wohnanlage Waldsiedlung 5
geräumige 3-Raum Maisonette-Wohnung, 3. OG rechts, Kellerraum und Tiefgaragenstellplatz in einer Größe von 99,21 m²
(Kaltmiete: 397,00 € sowie 20,45 € Tiefgarage zuzügl. Nebenkosten)

Diese Wohnung ist voraussichtlich verfügbar ab 01.12.2022.

OT Wildenau, MZG Plohnbachstraße 13
1,5-Raum Wohnung, 1. OG rechts mit Dachboden- und Kellerraum in einer Größe von 42,20 m² auf Wunsch kann eine Gartenteilfläche zugepachtet werden.
(Kaltmiete: 148,00 € zuzügl. Nebenkosten)

Diese Wohnung ist voraussichtlich verfügbar ab IV. Quartal 2022.

OT Wernesgrün, Wohnanlage Am Freibad 2
neu sanierte 3-Raum Wohnung, 5. Geschoss links mit Loggia und Kellerraum in einer Größe von 56,76 m²,
(Kaltmiete: 253,00 € zuzügl. Nebenkosten)

Diese Wohnung ist voraussichtlich verfügbar ab 01.12.2022

OT Wernesgrün, Wohnanlage Am Freibad 3
4-Raum Wohnung, 4. Geschoss links mit Loggia und Kellerraum in einer Größe von 79,73 m²,
(Kaltmiete: 353,00 € zuzügl. Nebenkosten)

Diese Wohnung ist voraussichtlich verfügbar ab IV. Quartal 2022

Interessenten wenden sich bitte an die Gemeindeverwaltung Steinberg
Am Bahnhof 3
08237 Steinberg
Telefon: 037462/671-22
E-Mail: nicole.scholz@gde-steinberg.de

BÜRGERPOLIZIST Michael Handschug:

03744 / 255236 Revier
0162 / 2415560 mobil

Wiederherstellung Wasserschieber Am Rathaus



Nachdem die Ausführung bereits 2 Mal aufgrund anderweitiger Havarien verschoben werden musste, erfolgte am 12.09.2022 die plangleiche Wiederherstellung von 9 Trinkwasserschiebern in der Einbahnstraße Am Rathaus in Rothenkirchen. Die Instandsetzung war im Hinblick auf den kommenden Winterdienst dringend nötig.



Lebendiger Adventskalender

Liebe Rothenkirchener, nachdem in den vergangenen zwei Jahren der Lebendige Adventskalender ausfallen musste, wollen wir ihn in diesem Jahr wieder durchführen. Deshalb der Aufruf an alle, die schon einmal mitgemacht haben, und an alle, die bisher gezögert haben, meldet euch an.

Gesucht werden Privatpersonen, Vereine, Familien, Schulklassen, Jugendgruppen, Senioren, gerne auch Hausgemeinschaften, Nachbarn usw., die bereit sind, jeweils ein kurzes Treffen bei sich vor dem Haus/Grundstück zu organisieren und mit einer kurzen weihnachtlichen Geschichte, musikalisch, einem Gedicht oder ähnlichem auszugestalten. Wer sich angesprochen fühlt, meldet sich bitte bei Frank Leibiger, Tel: 037462/65372.

Jeder der schon mal dabei war, wird es bestätigen, es ist toll miteinander zu reden, zu singen und zu essen.

**Wir wünschen allen eine gute Zeit und bleiben Sie gesund
A. Gruner und F. Leibiger.**



Glückwünsche



Jubilare Oktober 2022

10.10.	Vetter, Frank	70	Rothenkirchen
15.10.	Heidenreich, Werner	75	Wildenau
20.10.	Möckel, Karin	80	Rothenkirchen
22.10.	Kopani, Renate	85	Wernesgrün
25.10.	Starke, Bernhard	70	Wernesgrün
27.10.	Möckel, Volkmar	80	Rothenkirchen
28.10.	Frankenstein, Horst	90	Wernesgrün

Kinder und Jugend

Zuckertütenfest bei den „Wildenauer Strolchen“

Am Donnerstag, dem 14. Juli, feierten wir unser Zuckertütenfest. Es war ein emotionales Fest, denn es beginnt für unsere Schulanfänger ein neuer Lebensabschnitt. Ein Abschied von vielen schönen Kindergarten- und



Kindergarten- und Schultagen. Es warten viele neue, spannende Herausforderungen auf unsere Großen. Zu denen wünschen wir ihnen

viel Freude, Spaß am Lernen und viele gute neue Freunde. So begingen wir das Fest mit einem lachenden und einem weinenden Auge.

Aufgeregt kamen die Kinder am Morgen in das schön geschmückte Gruppenzimmer. Ein leckeres Büffet wurde von den Eltern der Schulanfänger



und den Erziehern aufgebaut. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für das leckere Essen. Die Kinder genossen das gute Frühstück und langten kräftig zu. Für die großen Kinder gab es im Anschluss eine Kinovorstellung. Die Kleinen hatten in dieser Zeit viel Spaß bei lustigen Spielen. Es hatte vor dem Essen geregnet und so waren die Kinder nun ganz gespannt ob am Zuckertütenbaum auch viele Zuckertüten gewachsen sind. Es ging voller Vorfreude



hinaus in den Garten und tatsächlich, der Baum war bunt geschmückt. Alle Kinder bekamen eine Zuckertüte. Die Schulanfänger natürlich eine ganz große. Anschließend

bekamen sie noch ein liebevoll verpacktes Abschiedsgeschenk als bleibende Erinnerung an ihre Kindergartenzeit. Auch die kleinen Strolche haben ein Geschenk für die Schulanfänger gebastelt und überreichten es ihnen.

Wir möchten den Schulanfängern danken für die schönen Jahre, die wir mit ihnen verbringen durften. Den Eltern danken wir für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung bei so vielen Dingen in der vergangenen Zeit. Wir wünschen den Kindern und den Eltern eine gute und schöne Schulzeit. Viel Erfolg bei allen Dingen.



Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer zum Gelingen des Zuckertütenfestes.

Die Erzieherinnen der „Wildenauer Strolche“

Ein neues Schuljahr beginnt mit ...

... 1, 2, 3 – Kindergartenzeit vorbei! Das meinten die Schulanfänger und Schulanfängerinnen der Gemeinde Steinberg.

Nach langen Wochen der Vorfreude war es am Samstag, dem 27.08.2022, endlich so weit: die Kinder, ihre Familien und Freunde, die Erzieherinnen und Hortnerinnen, das Kollegium der Grundschule Steinberg sowie unser Bürgermeister versammelten sich zur Einschulungsfeier im Saal des Brauereigutshofs in Wernesgrün.



bei ihrer Aufführung



... nach der Aufnahme

Im Namen der Schulleiterin eröffnete Saskia Wappler, Lehrerin unserer Schule, die Feierlichkeiten und machte den Schülerinnen und Schülern Mut für die spannende Zeit an der Schule. Danach verfolgten die Kinder und ihre Gäste aufmerksam und gespannt das kleine Schulanfangsprogramm mit Liedern, Gedichten, Tanz und Keyboard-Spiel, aufgeführt von Kindern der Grundschule.

Aber nicht nur die Schulkinder überraschten uns mit ihrer tollen Darbietung, auch die Schulanfänger sangen ein wunderbares Lied, passend zu ihrer Schulaufnahme.

Die ersten Wochen liegen nun auch schon hinter den „Neuen“ und so wünschen wir nochmals viel Glück, Freude und Erfolg für die Grundschulzeit!

Grundschule Steinberg

Veranstaltungen

Sonderausstellung im Museum Kultur-Punkt Ströher-Haus

Die neue Sonderschau „Vereine von A bis Z“ im Ortsmuseum widmet sich den Rothenkirchner Vereinen **Einst und Jetzt** von **A** wie „All Heil – Radfahrerverein“ bis **Z** wie „Zitherclub“. Die Eröffnung war am letzten Wochenende im August.

Weitere Öffnungstermine:

- 01. und 02.10.2022 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- 29. und 30.10.2022 von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Sonderführungen sind nach Vereinbarung unter Tel. (03 74 62) 59 37 mit unserem Ortschronisten Günter Bäuerle möglich.



Herbstwanderung 2022

*Die Blumen sind verblüht, nun stimmt an mit Brausen
der Herbst sein lustig Lied. Er jagt durch alle Bäume,
er jagt sich fast zu Tod und all die grünen Blätter,
die färbt er gelb und rot.*

Liebe Wanderfreunde aus Steinberg und Umgebung!
Lasst uns mit dem fröhlichen Kinderlied auf den Lippen den bunten Herbst erkunden.

Unsere diesjährige Herbstwanderung findet am Samstag, den 15. Oktober 2022 in Grünheide statt.

Wir treffen zunächst um 09.00 Uhr vor dem Rathaus in Rothenkirchen zur Begrüßung und Registrierung. Danach fahren wir in Fahrgemeinschaften mit unseren Autos zum Parkplatz am Waldpark Grünheide. Es besteht auch die Möglichkeit in der Nähe des Hofladens Grünheide zu parken. Hier beginnt unsere Wanderung gegen 09.30 Uhr. Unser Weg führt durch das Hochmoor Grünheide bis zum idyllisch gelegenen Vogtlandsee. Nachdem einige die Wassertemperatur vom See geprüft haben, laufen wir weiter bis zur „7-Wege-Kreuzung“ (bisher 3 km Wanderstrecke). Wir haben uns orientiert und wandern weiter auf dem Bärenwinkelweg bis zum Jungfernsprung. Hier werden wir eine kleine Rast einlegen und die herrliche Natur betrachten. Leider können wir heute keine Jungfern mehr springen sehen, - dann springen wir selbst durch das herrliche Tal des Zinsbaches. Am Kilometer 6 biegen wir in Richtung Waldpark ab, laufen aber rechts um den Waldpark herum bis zum Hofladen Grünheide. Hier endet unsere Wanderung nach ca. 7,6 km Wegstrecke, so dass wir uns nun gegen 12.00 Uhr Mittag mit einem üppigen Imbiss stärken können. Jörg Teichmann wird für unsere Mahlzeit Roster und Steaks grillen, dazu gibt es ausreichen Getränke und Sitzgelegenheiten. Es besteht auch die Möglichkeit im Hofladen Wellness-Artikel und anderes einzukaufen.



Gestärkt und erholt fahren wir dann mit unseren Autos wieder zurück nach Rothenkirchen. Zeitpunkt ist jedem offen.

Info zur Wanderstrecke:

- | | |
|-----------------------------|-----------------|
| - Gesamtlänge der Wanderung | ca. 7,6 km |
| - Wanderzeit mit Pause | 2,5 Std. |
| - Schwierigkeit | mittelschwer |
| - Wegstrecke | breite Sandwege |
| - Höhenprofil | +/- 130 m |
| - Max. Steigung | + 5 % |

Interessenten an der Wanderung melden sich bitte spätestens bis zum Mittwoch, den 12.10.2022 bei:

Friedrich Schmalfuß
Rosenweg 11
08237 Steinberg
Tel.-Nr. 037462 5005
E-Mail: friedrich.schmalfuss@web.de

Siegfried Möckel
Rosenweg 5
08237 Steinberg
Tel.-Nr. 037462 29029

Vereinsleben

Wildenauer Wehr feiert 100-jähriges Bestehen

In Wildenau stand das vergangene Wochenende ganz unter dem Motto „Feuerwehr“. Grund zur Feier war das 100. Jubiläum der Wehr im Ort. Am Samstag fand für geladene Gäste im Bierzelt am Freibad das Festprogramm mit Reden, Glückwünschen, chronologischem Abriss, Präsentübergabe und einer Ehrung statt. Enthüllt wurde zudem das neue Gemälde von Andreas Schott für das Feuerwehrdepot. Erfreulicherweise reisten sogar der Bürgermeister und Vertreter der Partnerstadt Chyše an, um das Jubiläum mit zu begehen. Nach dem offiziellen Teil wurde zum geselligen Beisammensein und Tanz eingeladen. Außerdem gab es noch eine spannende Schätzaufgabe, die für den Erstplatzierten mit einem nagelneuen Rasenmäher prämiert wurde. Für beste Stimmung sorgte das Team M&M aus Pechtelsgrün.



Weiter ging es am Sonntag mit einem bunten Familienprogramm im Bierzelt, auf dem Parkplatzareal sowie im gesamten Freibadgelände. Für tolle Attraktionen sorgten Feuerwehrkameraden der umliegenden Wehren aus Lengenfeld, Wernesgrün und Rothenkirchen. Hierzu zählten das Fahren mit der Drehleiter und der Rettungsliege, das Bierkastenstapeln und der Tischtennis-Spreizer-Wettbewerb. Weiterhin wurden die Kinder durch Hüpfburg, Kinderschminken, Lego-Zelt, Human-Kicker, Bastelangeboten des Kreisfeuerwehrverbandes sowie einer Schätzstation bei guter Laune gehalten und hatten viel Spaß.



Bei Kaffee und Kuchen wurden die Gäste im Zelt währenddessen von der Röthenbacher Blaskapelle in Feierlaune gebracht und bestens unterhalten.

Highlight des Tages war ein Drachenboot-Tauzieh-Wettbewerb im Freibad, für den sich im Vorfeld zehn Teams der umliegenden Orte angemeldet hatten und in einem KO-System die Plätze unter sich auskämpften. Hierbei mussten sich jeweils zwei Mannschaften á sechs Personen in einem Drachenboot gegenüberliegen und durch gleichzeitiges Paddeln, das Boot in die gegenüberliegende Richtung bewegen. In spannenden und teils sehr kräfteaubenden Begegnungen setzten sich das Team der Stangengrüner Drachenreiter und die gastgebende Wehr aus Wildenau bis ins Finale durch, das schlussendlich sogar von den beflügelten „Wilaaern“ noch gewonnen werden konnte. Platz drei erreichten die Kameraden aus Rodewisch. Sogar die Crew der Berggaststätte Steinberg

stellte ein lustiges Team, außerdem die Fußballer des SV 08 Wildenau, der Wildenauer Kleintierzüchterverein und die Wehren aus Wernesgrün, Rothenkirchen und Lengenfeld sowie die zweite Mannschaft der Drachenreiter. Der 1. Vogtländische Drachenbootclub aus Pöhl machte dieses Event möglich und stellte das Drachenboot zur Verfügung.



Ein riesengroßes Dankeschön gilt allen fleißigen Helfern aus Wildenau, aber natürlich auch dem Bürgermeister der Gemeinde Steinberg, Andreas Gruner, den Kameraden aus Rothenkirchen, Lengenfeld sowie Wernesgrün, der Röthenbacher Blaskapelle, dem Drachenbootclub Pöhl sowie allen teilnehmenden Mannschaften, den fleißigen Bäckerinnen, allen Unterstützern und Gästen des Festes, den Männern hinter den Kulissen der Licht- und Tontechnik sowie der musikalischen Umrahmung.

Kirchen

Denk – mal vor 90 Jahren wurde in Wernesgrün ein Turm geweiht

Zur Kirmes 1932 erhielt der Betsaal einen Anbau, der ihn von da an unverkennbar als Kirche auswies. Ein Kirchturm gilt für Viele als der nach oben gerichtete Zeigefinger, der uns an die „höhere Macht“ erinnern soll. Er weist auf den barmherzigen, gnädigen und liebevolle Gott hin, der unser Leben erhält und trägt. Ein Kirchturm ist nicht nur Denkmal, sondern Hinweis der göttlichen Gegenwart in unserer Welt.

Dass dieser Fingerzeig uns neu daran erinnern mag, wünsche ich unserer Gemeinde von Herzen.

Hartmut Hauk

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Rothenkirchen – Wernesgrün

Rothenkirchen

9. Oktober 2022, 17. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst

23. Oktober 2022, 19. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst

30. Oktober 2022, 20. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest und Kindergottesdienst, anschließend Kirchen-Café

31. Oktober 2022, Reformationstag

Herzliche Einladung

zum Kirchspiel-Gottesdienst um 09.30 Uhr in Lengenfeld.

Wernesgrün

16. Oktober 2022, 18. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest und Kindergottesdienst

31. Oktober 2022, Reformationstag

Herzliche Einladung zum Kirchspiel-Gottesdienst um 09.30 Uhr in Lengenfeld.

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Obercrinitz-Stangengrün-Wildenau

WIR LADEN HERZLICH EIN in die Kreuzkirche Wildenau

02.10.2022 16. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. i.R. Wagner)

09.10.2022 17. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst (Vikar Melchor Heyer)

16.10.2022 18. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst (Thomas Schulz)

23.10.2022 19. Sonntag nach Trinitatis

10.15 Uhr Gottesdienst (Gideons)

30.10.2022 20. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr in Obercrinitz - Gottesdienst der Allianzjugend in der Turnhalle

10.15 Uhr in Stangengrün - Gottesdienst (Pfr. i.R. Freitag)

31.10.2022 Reformationstag

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Wagner)

06.11.2022 Dreitletzter Sonntag des Kirchenjahres

17.17 Uhr Open Access

Kindergottesdienst wird in jedem Gottesdienst angeboten.

Kurzfristige Änderungen sind möglich und werden u.a. durch Aushänge und Abkündigungen bekannt gegeben. Weitere Informationen auch auf www.kirche-obercrinitz.de und im aktuellen Gemeindebrief.

Gottesdienste und Veranstaltungen der Ev. – methodistischen Kirchgemeinde



Mittwochs laden wir zur Teilnahme an einer **online-Bibelstunde** über das Programm „zoom“ ein. Interessierte melden sich bitte unter 03744 34442.

Christuskapelle Wildenau, am Sportplatz 8

Sonntag	02.10.	08.30 Uhr	Erntedank-Gottesdienst
Mittwoch	05.10.	15.00 Uhr	Gemeindeguppe 55+ Reichenbach
Mittwoch	05.10.	19.30 Uhr	online-Bibelstunde
Donnerstag	06.10.	15.30 Uhr	Kreativkreis Dorothea und Mandy
Sonntag	09.10.	09.45 Uhr	Gottesdienst in der Friedenskirche Rodewisch
Montag	10.10.	19.30 Uhr	Gebetskreis in Auerbach
Donnerstag	13.10.	19.30 Uhr	Bibelgespräch im Angker
Sonntag	16.10.	08.30 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch	19.10.	19.30 Uhr	online-Bibelstunde
Sonntag	23.10.	08.30 Uhr	Gottesdienst
Donnerstag	27.10.	19.30 Uhr	online-Bibelstunde
Sonntag	30.10.	09.45 Uhr	Konvent Familien-Gottesdienst "Bora und Boris"

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Rothenkirchen lädt herzlich ein:

Gemeinschaftsstunde	So., 02./16.10.	10.00 Uhr
	So., 09./23.10.	14.30 Uhr
Familien-Gemeinschaftsstunde	So., 30.10.	10.00 Uhr
Bibelstunde	Mi., 12./19.10.	19.30 Uhr
Frauenstunde	Mi., 26.10.	19.30 Uhr
startup_EC Teenietreff	Fr., 14./28.10.	17.00 Uhr
Gebetskreis (telefonisch)	donnerstags	20.00 Uhr
Jugendkreis	samstags	19.00 Uhr

Mehr Details und aktuellste Informationen gibt's auf lkg-roki.de und in unseren Schaukästen.

Historisches

Berühmte Persönlichkeiten des Ortes – Dr. Hellmuth Göschel

G.B. Die Kinder von Max Göschel, der Besitzer des Mustergutes und flächenmäßig größten Gut von Rothenkirchen, waren der älteste



Arno Göschel. Er übernahm das Bauerngehöft. Der zweite Sohn Gerhard, ein Student, verstarb mit 20 Jahren an einem Blutsturz. Der dritte Sohn Dr. Hellmuth Göschel arbeitete als Beamter in Leipzig, Dresden und zuletzt im Arbeitsamt Plauen. Ein beachtenswertes Schriftstück, seine Dissertation, mit dem Titel "Erfolg und Erfolgsberechnungen von genossenschaftlich geführten Meliorationsarbeiten in Sachsen (Vogtland)" wurde 1938 gedruckt.

Dr. Hellmuth Göschel

Dr. Hellmuth Göschel beschreibt in seiner Doktorarbeit vor allem Dingen die Durchführung und Wirtschaftlichkeit einiger Meliorationsunternehmungen, wie das Rödelbachtal, das Grünbächelgelände sowie das Waldbächelgelände und zuletzt das Kuhberggelände. Seine vorliegende Arbeit hatte die Aufgabe die betriebswirtschaft-



Wiese im Grünbächelgebiet

liche Bedeutung der Meliorationen, das heißt Landverbesserungen mit dem Ziele einer größtmöglichen Ertragssteigerung und Qualitätsverbesserung zu erörtern, und zwar vor allem auch unter Hinweis auf ihre Notwendigkeit in volkswirtschaftlicher Beziehung. Dabei ist festzuhalten, dass die Probleme des Meliorationswesens in der Wiesenkultur eine besondere Rolle spielt.

Wichtig ist, dass der Erfolg der Wiesenmelioration demjenigen im hohen Maße gesichert wird, der für sachgemäße Unterhaltung der Anlagen, verbunden mit der Wiesenpflege, sorgt. Die aus vergangenen Zeiten durch Vernachlässigung der Landwirtschaft bedrängte Lage der landwirtschaftlichen Betriebe hatte im Kampf um die Existenzfähigkeit dazu geführt die Erzeugungskosten soweit wie möglich zu senken. Es muss gesagt werden, dass die Melioration, deren hohe Wirtschaftlichkeit durch seine Untersuchungen erwiesen wurde, die Lage der landwirtschaftlichen Betriebe in umfassender, tatkräftiger Weise verbessert wird. Hieran hat sich eine Genossenschaft gebildet, bestehend aus den betroffenen Anliegern der Grundstücke, die besonders geschädigt waren.

Vorschläge machte Dr. Hellmuth Göschel für die volle Ausnutzung von den meliorierten Flächen u.a. Herstellung von Weidezäunen, Viehtränken für die Dauerweiden, Neuanschaffung von Geräten und Maschinen, Vermehrung und Qualitätsverbesserung der Viehbestände, den Erweiterungs- und Neubauten von Ställen und Scheunen, den Bau von Silos und Sauergruben, der Anschaffung von Heureitern usw., nicht zuletzt aber in der Anpassung von Gespann- und menschlicher Arbeitskräfte an die verbesserten Produktionsbedingungen des durch die Melioration veränderten landwirtschaftlichen Betriebe.

Im Rahmen des Meliorationsgebietes am Wernesbach mit dem Ausbau des Baches, der Dränierung und Verbesserung der angrenzenden Wiesen wurde gleichzeitig auf genossenschaftlicher Basis eine Wasserleitung gelegt, die der Versorgung einiger Kleinbetriebe an der Stützengrüner Straße gelegen mit Trinkwasser und Wasser für den Wirtschaftsverbrauch dienen sollte. Das Tal des Wernesbach weist im oberen Teil viele Quellen auf, aus denen eine bäuerliche Wasserleitung entstand, die seit 80 Jahren (um 1850) benutzt wurde. Die Wasserrohre bestanden aus Holz und lagen nur 30 cm im Boden, waren undicht und trugen noch zur Nässe der Wiesen bei. Diese Leitung wurde in Folge der Arbeiten durch eine haltbare Eternitleitung ersetzt mit einer Länge von 821 m und die bestehende Quelfassung sach- und fachgerecht hergerichtet.

Bekanntlich ist der heutige Dorfplatz der Standpunkt des Mustergutes Göschel und 1953 stand in einem Freie Presse-Artikel "Großbauer Göschel aus Rothenkirchen, ein Saboteur übelster Sorte". Das Gut wurde enteignet, Arno Göschel zu 6 Jahren Haft verurteilt und nach absitzen der Strafe des Ortes mit der Familie verwiesen. 1954 mit der Bildung der LPG "Neues Leben" war es der Grundstock, heruntergewirtschaftet und zum Abbruch bereit 1990.

Wie erging es Dr. Hellmuth Göschel: durch seine Tätigkeit im Arbeitsamt Plauen konnte er viele jüdische Bürger vor der Deportation in die Todeslager bewahren, indem er sie in Betriebe vermittelte, die kriegswichtige Produkte herstellten. Durch die amerikanischen Besatzer für gut eingeschätzt, doch nach 6 Wochen kamen die Russen und sahen das anders. Verhaftung und Überführung in die Internierungslager Bautzen, Mühlberg und schließlich in das ehemalige KZ Buchenwald. Die häufigste Beschäftigung war dort die Beerdigung der verstorbenen Mithäftlinge. Als Ernährung gab es nur Wassersuppe und einen Kanten Brot - nur der Stärkste und Widerstandsfähigste überlebte - Entlassung 1950 nach Rothenkirchen - bei der Verhaftung seines Bruders wurde auch seine Familie gewarnt und das sie als Nächste dran wären. Noch vor dem 17. Juni 1953 mit dem nötigsten Gepäck gelang ihnen die Flucht nach West-Berlin. Nachdem Dr. Hellmuth Göschel als Beamter Arbeit gefunden hatte, übersiedelte die Familie nach Baden-Württemberg.

Vermischtes

Großes Comeback nach der Pandemie!

18. Aktionstag „genialsozial- Deine Arbeit gegen Armut“



Voller Freude können die Zahlen

für den Aktionstag 2022 verkündet werden. Wir sind überwältigt von dem großen Engagement, mit welchem sich sächsische Schülerinnen und Schüler nach der Pandemie am Aktionstag beteiligt haben, um soziale Projekte in der Welt und in Sachsen zu unterstützen.

Zum Aktionstag am 12. Juli gingen **22.000 Schülerinnen und Schüler** aus 222 sächsischen Bildungseinrichtungen für die Aktion „genialsozial“ arbeiten und erwirtschafteten so die beeindruckende Summe von ca. **500.000 Euro**.

In ganz Sachsen haben junge Menschen, Lehrkräfte, Eltern und zahlreiche Arbeitgebende Großes geleistet. Gemeinsam und in gegenseitiger Verantwortung haben sie sich für eine gerechtere Welt stark gemacht. Wir danken allen Beteiligten für das großartige Comeback von Sachsens größter Jugendsolidaritätsaktion.

Die erarbeiteten Gelder unterstützen Initiativen in **Sachsen und weltweit**. Durch den großen Erfolg der Schülerinnen und Schüler können dieses Jahr, statt der geplanten zwei Projekte, ganze drei Entwicklungspartnerschaften im globalen Süden unterstützt werden. Diese wurden auf der Jurytagung im Mai von der „genialsozial-Jugend-Jury“ ausgewählt und für eine Förderung empfohlen.

Folgende drei Projekte können dieses Jahr gefördert werden:

1. **Bau eines Jugendzentrums in Kigali**, Ruanda Root Foundation e.V., Radebeul
2. **Bau einer nachhaltigen Grundschule in Fanara**, Madagaskar, Soroptimist International Club Pirna
3. **Aufbau eines Ausbildungszentrums für Jugendliche und Frauen in Takoradi**, Ghana, Code for Afrika e.V., Leipzig

Mit **30%** des Geldes initiieren und unterstützen die beteiligten Schulen soziale Projekte in der Region oder in der eigenen Schule. Die „genialsozial-lokal-Projekte“ sollen Not, Armut und Benachteiligung im direkten Umfeld entgegenwirken. Die Vorhaben bewegen sich dabei von einer „klassischen“ Spende für soziale Initiativen bis hin zu selbst entwickelten Projektideen, wie Nachhilfe für jüngere Menschen, Benefizkonzerte mit regionalen Schulbands oder Zuschüsse bei Klassenfahrten für benachteiligte Jugendliche. Den Ideen sind hier keine Grenzen gesetzt, solange sie einen sozialen Zweck unterstützen. Neu in diesem Jahr ist, dass auch Projekte in der Ukraine unterstützt werden können.

Im Schuljahr 2022/2023 findet „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“ am **4. Juli 2023** statt.

Der Aktionstag ermutigt junge Menschen, sich aktiv an gesellschaftlichen Themen zu beteiligen und gibt ihnen die Möglichkeit, lokal und global Verantwortung zu übernehmen. „genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung durch das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen e.V.; der Ostdeutsche Sparkassenverband und die Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien sind Hauptsponsoren. Ministerpräsident Michael Kretschmer ist Schirmherr dieser größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion.

Weitere Informationen unter www.genialsozial.de



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm

www.wm-aw.de

25. Aktion Weihnachtsfreude

Dieses schöne Jubiläum wird überschattet vom Krieg in der Ukraine, der mit seinen Folgen auch die Unterkarpaten erreicht hat. Das Gebiet an der Grenze zu Ungarn gehört mit zu den ruhigsten Gegenden der Ukraine. Viele Flüchtlinge kommen deshalb in diese Region. Aber dort ist die Grenze der Belastbarkeit erreicht. Auf zwei Einheimische kommt ein Flüchtling aus den umkämpften Ostgebieten des Landes. Sie alle müssen versorgt werden. Dabei sind auch aus den Unterkarpaten viele Menschen vor allem nach Ungarn gegangen. Die zuhause Gebliebenen stöhnen unter der andauernden Belastung und sehnen sich nach Augenblicken der Ruhe und des Erholens.

Auch der siebenjährige Bence aus dem beschaulichen Dorf Halábor ahnte im letzten Jahr nicht, dass er schon wenige Monate später die Wirren eines Krieges erleben muss. Auch in seinen Ort sind Flüchtlinge gekommen und Frauen und Kinder weggegangen.

Keiner weiß, wie lange der Krieg mit all seinen Folgen noch dauern wird. Niemand kann sagen, wie sich die Zahl der Flüchtlinge entwickeln wird, wie viele auch wieder in ihre Herkunftsorte zurück gehen. Für uns ist die Weihnachtspäckchenaktion in diesem Jahr eine „Gleichung mit vielen Unbekannten“.

Aber eins ist sicher: Wir werden mit Ihrer Hilfe auch in diesem Jahr die Kinder beschenken, die Jungen und Mädchen aus den Unterkarpaten und die Flüchtlingskinder aus den Städten wie Kiew, Charkiw oder Donezk und den vielen unbekanntem Dörfern und Kleinstädten im Kriegsgebiet. In bewährter Weise sammeln wir die Spenden und bringen das Geld in die Ukraine. Unsere Partner in den Gemeinden der Reformierten Kirche der Unterkarpaten kaufen die Geschenke. Liebevoll und mit viel Engagement packen sie Päckchen für Päckchen und verteilen sie an die Kinder.

Die Situation in diesem Jahr stellt uns alle vor besondere Herausforderungen. Gemeinsam mit unseren Partnern werden wir flexibel darauf reagieren müssen. Das Wichtigste ist jedoch, dass die Jungen und Mädchen zu Weihnachten ihr Geschenk in Händen halten und wenigstens für einen Augenblick den Krieg vergessen können. Wir alle hoffen auf ein friedliches Christfest und bitten Sie wieder sehr herzlich um Ihre Unterstützung für unsere Aktion „Weihnachtsfreude“!

Ihre Spende erbitten wir auf das Konto des Hilfsvereins bei der Sparkasse Vogtland

IBAN: DE57 870 580 00 381 20 10 908
Kennwort: WEIHNACHTSFREUDE
Informationen unter: www.hvu-online.de





Wir suchen
Pflegefach- & Pflegehilfskräfte
für unser Pflegeheim „Am Dreiseithof“ in Wildenau.

Tel.: 037462 28 01-500, Mail: bewerbung.wp@twsd.de
www.twsd-wohnenplus.de – entdecken Sie Ihre Vorteile!

+++ GEMEINDEINFORMATION +++



Mitteilung der „Wiesenburger Land eG“ zur Einkellerung von Speisekartoffeln in der Gemeinde Steinberg im OT Rothenkirchen und im OT Wernesgrün

Dazu teilt die „Wiesenburger Land eG“ den Einwohnern folgendes mit:

Rothenkirchen & Wernesgrün

Unser Verkaufs-LKW liefert am **Mittwoch, den 05.10.2022**

von **09.00 – 17.00 Uhr** bestellte Kartoffeln.



Telefonische und schriftliche **Bestellungen** werden **unter:**

Wiesenburger Land eG

Gartenstraße 1, 08134 Wildenfels / OT Wiesenburg



Telefon: 037603/8404
entgegengenommen.

Besuchen Sie auch unsere Verkaufsstelle in Wiesenburg.

Pflegedienst „Am Steinberg“



Tel. / Fax: 03 74 62 / 2 98 47

Funk: 0170 / 9 80 79 49

e-Mail: info@pflegedienst-steinberg.com

Inh.: **Petra Hökne**

Hauptstraße 91
08237 Steinberg OT Rothenkirchen

Sozialstation Obercritz und Betreutes Wohnen



Am Winkel 3, 08147 Critzberg, Tel.: 037462 / 284-0
E-Mail: kontakt@sozialstation-obercritz.de

Unser ambulanter Pflegedienst ist in Fragen

- der häuslichen Alten- und Krankenpflege
- der Verhinderungs- und Urlaubspflege
- Entlastungsleistungen nach §45b SGBXI
- zum Fahrdienst und
- des Betreuten Wohnens in Obercritz, Am Winkel 3 sowie in Kirchberg, Lengenfelder Straße 8

für Sie da.

www.sozialstation-obercritz.de

BAUMPFLEGE JOCHMANN

Umwelt-, Forst- und Gartenservice
SKT Seilklettertechnik

- Baumfällungen
- Baumpflege
- Wurzelfräsen...

Schulstraße 54 · 08328 Stützengrün
Tel. 0172.3655690 | dirkjochmann@web.de
www.baumpflege-jochmann.de

Verkäufer/in gesucht!

Wir suchen Verstärkung für unsere **Bäckerei-Filialen** in Steinberg-Rothenkirchen/Umgebung ... mit Liebe gebacken

Besonders wichtig ist uns, dass Sie Freude am Umgang mit Lebensmitteln haben und mit Leidenschaft Gastgeber für unsere Kunden sind.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Schriftliche Bewerbung per Post oder E-Mail bitte an:

Annaberger Backwaren GmbH

Alte Königswalder Straße 1 · 09456 Annaberg-Buchholz
info@annaberger-backwaren.de
www.annaberger-backwaren.de
Tel. 0 37 33 - 50 20



SBS BAUMASCHINEN- & REIFEN-SERVICE

Inh. Marco Büttner
STEINBERGER

Neue Wildenauer Str. 6 | 08237 Steinberg OT Rothenkirchen
www.baumaschinen-reifenservice.de

Der nächste Winter kommt bestimmt!

WINTERREIFEN

Reifen-/Räderwechsel
PKW · Transporter · LKW Agrarfahrzeuge und Baumaschinen bis 56"

schon ab **23 €** ☎ **037462 635731**

★ JETZT ★
★ TERMIN VEREINBAREN! ★



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen** und **Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

GESUCHT: Mitarbeiter mit TALENT ☺

Für unser familiengeführtes Unternehmen in Obercrinitz suchen wir zur Verstärkung zum nächstmöglichen Eintrittstermin eine(n)

Textil- und/oder Modenäher (m/w/d)
Textil- und/oder Modeschneider (m/w/d)
Mechaniker für Abfüllmaschinen & Produktion (m/w/d)

in Voll- bzw. Teilzeit.

Bei sehr guten Basiskenntnissen ist auch ein Quereinstieg möglich.

Wir bieten:

- ein sympathisches Team, welches Hand in Hand arbeitet
- Spaß und Zielstrebigkeit werden bei uns gelebt
- eine interessante, sehr abwechslungsreiche Tätigkeit
- diverse Arbeitgeberleistungen wie z. Bsp. Jobrad, vermögenswirksame Leistungen, betriebliche Altersvorsorge, Gesund & Fit Bonus

Edelwäsche Fischer GmbH & Co.KG
 Gewerbepark 1, 08147 Crinitzberg/ OT Obercrinitz
 Tel. 037462/ 29936 oder 0172 / 100 88 55
geschaeftsleitung@edelwaesche-fischer.de

Danksagung

*Danke für die schöne Zeit,
die wir gemeinsam hatten.*

Nachdem wir Abschied genommen haben von Frau

Sabine Zabold

geb.: 19. Juni 1963 gest.: 10. Juni 2022

möchten wir uns bei **ALLEN** bedanken, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen Geschwister Herold, insbesondere Jürgen Herold für die mitfühlenden Worte in der schweren Stunde des Abschieds.

In Liebe und Dankbarkeit
 Holger Zabold
 im Namen aller Angehörigen



BESTATTUNGSHAUS LANGE

INH.: KLAUS LANGE

TAG & NACHT ERREICHBAR
01520 3540202

08107 HARTMANNSDORF
 AN DER HAMMERSCHÄNKE 1

08228 RODEWISCH
 WERNESGRÜNER STR. 40

WWW.BESTATTUNGSHAUS-LANGE.DE



AUF ALLEN FRIEDHÖFEN
 ZUGELASSEN.

14. Oktober

ab 19.00 Uhr

BURGERABEND

mit Livemusik

(mit Vorreservierung)

Öffnungszeiten

Mo.-Fr. 8.30 - 17 Uhr

Sa. GESCHLOSSEN | So. 14.00 - 17 Uhr

3.10. & 31.10. 14-17 Uhr geöffnet

4.10. - 7.10. Betriebsruhe

Raststätte zur Waldhummel

☎ Hummeltelefon: 0162/4690174 📍 Am Hohen Stein 22a, 08328 Stützengrün

Egal ob süß oder herzhaft,
für den kleinen Zuckerrausch oder den Komplettgenuss

- finde deine Hummelwaffel -

Folge uns auf Social Media



oder abonniere unseren Newsletter unter
www.waldhummel.de um keine Infos mehr zu
 verpassen.

Einfach Scannen
 und Anmelden!



**Du hast Lust im tollsten Waffelladen
 in der Region zu arbeiten ?
 Dann melde dich bei uns!**

